

Sehr geehrte Frau Ministerin Oberhauser, sehr geehrter Herr Bundeskanzler Kern!

Bitte ändern Sie den aktuellen Tierschutzgesetzesentwurf ab und verhindern Sie, daß sich Katzen unkontrolliert vermehren können und zu Streunerkatzen werden. Die Folgen sind Verletzungen , Krankheiten und Seuchen, an denen sie oft elendig zugrundegehen. Konkretisieren Sie den Begriff " ZUCHT " im Tierschutzgesetz so, daß nur gewerbliche Rassekatzenzüchter eine Zucht anmelden können. Im derzeitigen Entwurf zum Tierschutzgesetz steht LEIDER das genaue Gegenteil. Die Folge wäre, daß jeder (BAUER) der nicht kastrieren will , als Züchter durchgehen würde.

Mit vielem Dank und freundlichen Grüßen

Ing. Gerald und Margarete Gratzenberger und
Kater Felix (ehemals Streunerkater)

Guntramsdorf , am 25. Jänner 2017